



Johannes-Kepler-Gymnasium Leonberg
Schule fürs Leben!

Info-Brief JKG

Nr. 5

Anschrift

Johannes-Kepler-Gymnasium
Lindenstraße 4 • 71229 Leonberg
Postfach 1753 • 71207 Leonberg

Kontakt

Tel 07152 / 990 4202 • Fax 07152 / 990 4290
jkg@leonberg.de • www.jkg-leonberg.de

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo, Mi, Do: 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr / 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Di: 7.15 Uhr bis 15 Uhr
Fr: 7.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Leonberg, 19. November 2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit den Herbstferien sind keine neuen, weitergehenden Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen in Kraft getreten, obgleich das öffentliche Leben durch deutliche Einschränkungen zurückgefahren wurde. Nach zwei Wochen Schule haben wir die Situation, dass Schülerinnen und Schüler per Attest von der Maskenpflicht befreit sind, aus verschiedenen Gründen aus dem Präsenzunterricht abgemeldet wurden oder sich vorübergehend in Quarantäne befinden. Es befindet sich aktuell keine Klasse in Quarantäne.

Pflicht zum Tragen einer (MNB)

Der Verzicht auf das Abstandsgebot zu und zwischen den Schülerinnen und Schülern war die Voraussetzung, um den Schulbetrieb mit ganzen Klassen wieder anbieten zu können. Damit die Schulen dennoch nicht zu Hotspots des Infektionsgeschehens werden, ist die Pflicht zum Tragen einer „nicht-medizinischen Alltagsmaske oder einer vergleichbaren MNB“ ein wesentliches Element der Strategie seit den Sommerferien. In den Pausen kann nun die MNB auf dem Pausenhof abgenommen werden, wenn ein Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen eingehalten wird.

Befreiung von der Maskenpflicht

Es gibt bei uns Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen oder sonstigen zwingenden Gründen durch ein ärztliches Attest vom Tragen einer MNB befreit sind.



Dennoch sollen auch diese Kinder ihren Beitrag zum Infektionsschutz leisten, indem sie einen Mindestabstand zu anderen Personen von mind. 1,5 Metern einhalten.

Leistungsfeststellung

Grundsätzlich werden alle Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht wurden, in die Leistungsfeststellung einbezogen. Dies gilt auch für den Fernunterricht. Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts, die erarbeitet, geübt oder vertieft wurden, können Gegenstand einer Leistungsfeststellung sein.

Auch mündliche Leistungsfeststellungen im Fernunterricht sind möglich (z.B. Beiträge im Rahmen einer Videokonferenz oder aufgenommener Filmclips) und können zur Notenbildung herangezogen werden. Schriftliche Leistungsfeststellungen (z.B. Klassenarbeiten und schriftliche Wiederholungsarbeiten) sind aus Gründen der Chancengleichheit grundsätzlich im Präsenzunterricht zu erbringen.

Dazu kommen die Schülerinnen und Schüler, die von ihren Eltern aus dem Präsenzunterricht abgemeldet wurden, zum jeweiligen Termin in die Schule und schreiben die Arbeiten zeitgleich mit. Und zwar in einem separaten Raum, wenn die Abmeldung aufgrund von relevanten Vorerkrankungen erfolgte (des Schülers selbst oder von Angehörigen im gleichen Haushalt).

Meldung von Coronafällen

Da wir vom Gesundheitsamt nicht verlässlich und schnell über positive Coronafälle oder Quarantäneanordnungen informiert werden, bitte ich Sie, uns in diesen Fällen schnell selbsttätig zu informieren.

Neues Sportkonzept am JKG

Wir erhielten in den letzten Tagen besorgte Rückmeldungen zur Durchführung des Sportunterrichts in Zeiten hoher Corona-Infektionszahlen. Nach Vorgabe des Kultusministeriums findet der Sportunterricht weiterhin statt. Unsere Sportfachschaft hat aber nun zusätzlich zum bestehenden Hygienekonzept ein Sportmodell entwickelt, das die Gefahr einer Infektion mit Sars-CoV-2 im Sportunterricht zusätzlich verringert. Jede einzelne Sportgruppe einer Jahrgangsstufe wird nur noch alleine in einer Sportstätte unterrichtet. Uns stehen dafür zwei Sporthallen und das Schwimmbad im Sportzentrum und ein Klassenzimmer im JKG zur Verfügung. Im Klassenzimmer wird ein spezieller Kraftzirkel durchgeführt. Somit kann der Abstand von 1,5m im Sportunterricht eingehalten und Übungen ohne Maske durchgeführt werden. In den Umkleidekabinen und während Sportübungen, bei denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, muss eine Maske getragen werden.

Vorgehen bei Auftreten eines positiven Falls in der Schule

Aufgrund der aktuellen Lage mit hohen Fallzahlen hat sich das Gesundheitsamt Böblingen dazu entschlossen, sein Vorgehen im Fall eines Corona-positiven Falles in



den weiterführenden Schulen anzupassen. Es wird ab sofort zwischen Kontaktpersonen der Kategorie 1 (KP1, enger Kontakt/hohes Ansteckungsrisiko) und Kategorie 2 (KP2, kein enger Kontakt/niedriges Ansteckungsrisiko) in den Klassen und dem Kollegium unterschieden. Ausschlaggebend für die Eingruppierung nach KP2 sind dabei die Faktoren:

- geringe Aerosolexposition (Lüften alle 20 min für 3-5 min),
- keine Aktivitäten mit hoher Aerosolproduktion (Singen/Sport),
- durchgehendes Tragen eines MNS von Infiziertem und Kontaktpersonen,
- kein enger Kontakt (ausreichender Abstand, kein Banknachbar: davor/ dahinter/ seitlich; kein sonstiger enger Kontakt)

Die KP1 werden vom Gesundheitsamt informiert, bekommen dann zunächst mündlich durch das Gesundheitsamt, danach durch die Ortspolizeibehörde schriftlich eine Quarantäneanordnung.

Die KP2 werden lediglich darüber informiert und bekommen keine Quarantäneanordnung.

Alle Lehrer, die als KP2 eingestuft werden, können weiter mit MNS unter Einhaltung der „AHA-Regeln“ unterrichten.

Geschwisterkinder und Eltern einer Kontaktperson KP1 sind nicht zwangsläufig auch Kontaktpersonen und können somit weiterhin die Schule besuchen bzw. ihrer Arbeit nachgehen.

Leistungsfähiges Videotool für Fernunterricht

Das JKG bietet nun neben der DSGVO-konformen Schul.Cloud ein ebenfalls DSGVO-konformes, leistungsfähiges Videotool für evtl. Fernunterricht an. Mit dem Programm „TeamViewer“ der gleichnamigen Göppinger Firma können nun unsere Lehrkräfte während Quarantänen oder einer Schulschließung Kontakt zu unseren Schülerinnen und Schüler per Videokonferenz in hoher Qualität bis zu Klassenstärke aufnehmen.

Neue Schulgremien

Unsere Schülerinnen und Schüler wählten **Noah Bauser** (Jg2) zum neuen Schülersprecher. Noah löst Eric Feinauer nach einjähriger Tätigkeit als Schülersprecher ab. Ich bedanke mich im Namen der Schule bei Eric und seinen Vertretern Christian Röhrle und Mustafa Muntay, die sich im Corona-Schuljahr für die SMV und die Schülerinnen und Schüler des JKGs engagierten! Noahs Stellvertreter sind **Jana Schmidt** (Jg2) und **Jakob Keller** (Jg2). Herzlichen Glückwunsch zur Wahl!

Ebenfalls stehen für das Schuljahr 2020/21 alle **Mitglieder der Schulkonferenz** fest. Die Schulkonferenz ist ein Gremium der Schule, in dem Schüler, Eltern, Lehrkräfte und die Schulleitung vertreten sind. In der Schulkonferenz werden alle grundlegenden Angelegenheiten der Schule besprochen. Die Schulkonferenz hat in bestimmten



Bereichen Entscheidungsrechte, Anhörungsrechte oder Beratungsrechte. Per Amt gehören ihr an: Der Schulleiter, der Schülersprecher und die Elternbeiratsvorsitzende und jeweils drei Vertreter der Lehrer, der Eltern und der Schüler.

Lehrer: Herr Peters (Schulleiter)

Herr Terrazzano

Herr Miksche

Frau Mallick

Eltern: Frau Balden-Burth (Elternbeiratsvorsitzende)

Herr Dr. Schupp

Herr Hansen

Frau Traub

Schüler: Noah Bauser (Schülersprecher) (Jg2)

Jana Schmidt (Jg2)

Mustafa Muntay (9b)

Karolin Kreiner (9b)

Am 11.11.2020 wurde der **Vorstand des Elternbeirates** in einer Online-Elternbeiratssitzung gewählt. Elternbeiratsvorsitzende ist Frau **Kerstin Balden-Burth**, ihre Stellvertreter sind Herr **Dr. Dietrich Schupp** und **Frau Ruth Winkler**. Schriftführerin ist Frau **Gülay Kristeller**, das Amt des Kassenwarts wird durch Frau **Rabiye Schmitt** ausgefüllt, die Kassenprüfung übernimmt **Frau Melek Turan** und **Frau Biljana Enz**. Ich gratuliere den gewählten Mitgliedern des Elternbeiratvorstandes und freue mich auf eine intensive Zusammenarbeit in diesem herausfordernden Schuljahr.

Masernimpfung

Nach § 20 Absatz 10 Infektionsschutzgesetz haben Schülerinnen und Schüler, die am 1. März 2020 bereits eine Schule besuchen, der Schulleitung bis zum Ablauf des 31. Juli 2021 einen Nachweis darüber vorzulegen, dass sie ausreichend gegen Masern geimpft oder gegen Masern immun sind.

Diesen Nachweis müssen Sie bzw. Ihre Kinder in den nächsten Wochen zum Abgleich vorlegen. Ich bitte Sie daher, einen der geforderten Nachweise, falls nicht vorhanden, bei einem Arzt anzufordern.

- 1) Einen Impfausweis („Impfpass“) oder ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihrem Kind ein ausreichender Impfschutz gegen Masern besteht.



- 2) Ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihrem Kind eine Immunität gegen Masern vorliegt.
- 3) Ein ärztliches Zeugnis darüber, dass Ihr Kind aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden kann.
- 4) Eine Bestätigung einer staatlichen Stelle oder der Leitung einer anderen vom Gesetz betroffenen Einrichtung darüber, dass ein Nachweis nach Nummer 1 oder Nummer 2 bereits vorgelegen hat.

Über den genauen Zeitrahmen der Überprüfung der Nachweise werden Sie bzw. Ihre Kinder von den jeweiligen KlassenlehrerInnen informiert.

Eine schöne Nachricht zum Ende:

Preisverleihung

Das JKG wurde am 13.11.2020 im Rahmen einer virtuellen Ehrungsfeier für das Bundesland Baden-Württemberg vom Vorstand des Vereins „MINT-ZUKUNFT SCHAFFEN“, Herrn Thomas Sattelberger, und dem Geschäftsführer „Politik, Bildung und Arbeitsmarkt Südwestmetall“, Herrn Stefan Küpper, als eine von 41 baden-württembergischen Schulen aller Schulformen mit dem Signet „**Digitale Schule**“ ausgezeichnet. Zwei unabhängige Juroren bewerteten die Schulbewerbung anhand von 20 Indikatoren (in fünf Kriterien) mit 0-5 Punkten. Das JKG überzeugte in vier Kriterien mit voller Punktzahl! Damit erfährt das JKG eine Würdigung des langjährigen besonderen Engagements auf dem Weg zur „digitalen Schule“. Die Ehrung der „Digitalen Schulen“ steht unter der Schirmherrschaft der Beauftragten der Bundesregierung für Digitalisierung, Staatsministerin Dorothee Bär.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, ich wünsche uns nun für die kommenden Monate einen guten Verlauf des Regelunterrichts unter Pandemiebedingungen. Wir blicken schon gespannt auf die nächste Woche und die evtl. politischen Entscheidungen für einen weiteren Unterrichtsbetrieb. Das Kollegium und das Schulleitungsteam arbeiten unermüdlich und mit viel Herzblut an der Umsetzung des „Pandemieunterrichts“. Ich möchte an dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz aussprechen!

Herzliche Grüße aus dem JKG

Ihr



Roman Peters, Schulleiter

Diesen Brief wie auch Termine können Sie auf der Homepage www.jkg-leonberg.de nachlesen!

